

Der Marathon von Langen

Ein Wettkampf der kein Ende nehmen wollte.

Wir befinden uns in Langen, es stand von Anfang an fest, dies wird eine Marathonwettkampf. Gemeldet waren 3438 Einzelstarts, wir hatten immerhin 46 Meldungen. Zwei Tage von früh bis spät im Schwimmbad, was könnte schöner sein aber Spaß bei Seite. An beiden Tagen schien die Sonne und somit war es sehr warm in der Schwimmhalle. Ein Wettkampf auf der 50 Meter Bahn ist wesentlich anstrengender als einer auf der 25 Meter Bahn. Die Anzahl der zu schwimmenden Bahnen halbiert sich zwar, aber das war's dann auch schon denn leider bleiben die Strecken gleichlang.

Unsere Schwimmer/-innen verbesserten, trotz 50 Meter Bahn, 23 Bestzeiten und auch die restlichen Starts waren Bestätigungen ihrer Leistungen trotz dem anstrengendem Rundherum. Die 3 Mädels: Alexandra Pollex, Tina Dietz und Jennifer Bleser waren am Start genauso wie die 4 Jungs: Konstantin Wirth, Marco Cavallo, Maximilian Jakob und Julian Buhle.

Isabella Wydra war nach langer Pause, resultierend durch einen Unfall im Sportunterricht, zu Besuch und man merkte sofort das es sie unter den Fingernägeln juckte auch wieder ins Wettkampfgeschehen einzugreifen.

